

Stuttgart, 11.04.2016

**Regenüberlaufkanal (RÜK) mit Zu- und Ablaufkanälen in Stuttgart-Zuffenhausen  
- Bau- und Vergabebeschluss -**

**Beschlußvorlage**

<b>Vorlage an</b>	<b>zur</b>	<b>Sitzungsart</b>	<b>Sitzungstermin</b>
Betriebsausschuss Stadtentwässerung	Beratung	öffentlich	26.04.2016
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	28.04.2016

**Beschlußantrag:**

1. Dem Bau des RÜK Stadtbad einschließlich Zu- und Ablaufkanal nach den Plänen des Ingenieurbüros ingutis vom 20. Januar 2016 und der Kostenermittlung des Tiefbauamts vom 23. März 2016 mit einem Aufwand von 2.750.000 EUR (brutto) Gesamtkosten wird zugestimmt.

2. Vergabe der Rohbauarbeiten

2.1 Der Vergabe der Roh- und Kanalbauarbeiten an die Firma Gottlob Brodbeck GmbH & Co. KG, Römerstraße 17, 72555 Metzingen auf der Grundlage ihres Angebotes vom 10. März 2016 mit einer errechneten Auftragssumme von 1.511.939,20 EUR (brutto) wird zugestimmt.

2.2 Für Unvorhergesehenes werden ca. 5 % der Auftragssumme zur Verfügung gestellt, so dass insgesamt 1.590.000 EUR bereitgestellt werden.

3. Finanzierung

Für das Projekt R12-5832.01.000 sind in den Wirtschaftsplänen 2016/2017 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Investitionsmittel in Höhe von 3.000.000 EUR eingestellt, fortgeschrieben sind 2.750.000 EUR vorgesehen. Hiervon sind 45.000 EUR bereits abgeflossen.

Die anteiligen Jahresraten betragen 2016: 1.500.000 EUR, 2017: 1.205.000 EUR. Für die Zu- und Ablaufkanäle (S15-5832.01.000) sind hiervon 200.000 EUR für das Jahr 2017 einkalkuliert.

## **Begründung:**

### **1. Baubeschluss für den RÜK Stadtbad**

Im Bereich der Talwiesen, zwischen dem Stadtbad und dem Festplatz, liegt der verdolte Feuerbach an dem der bestehende Regenüberlauf 2F38 bei erheblichen Niederschlagsereignissen bisher überschüssige Wassermengen, die in der Kanalisation nicht mehr weitergeleitet werden können, unmittelbar in den Feuerbach abschlägt. Die Feuerbachdole besteht in diesem Bereich aus zwei Kammern, wobei eine Kammer mit einer nachträglich eingebauten Schwelle abgemauert wurde. Diese Kammer wird für das Gewässer nicht mehr benötigt. Zur Verbesserung des Gewässerzustandes wird diese Kammer so umfunktioniert, dass sie zur Regenwasserbehandlung zur Verfügung steht und damit der sogenannte Regenüberlaufkanal (RÜK) Stadtbad entsteht.

Die Größe des Speicherraums im geplanten RÜK ist so bemessen, dass der gesamte erste Schmutzstoß aufgefangen und gedrosselt an das Klärwerk weitergegeben wird. Unter dem ersten Schmutzstoß versteht man den Schmutz, der sich im Kanalnetz während einer längeren Trockenphase abgelagert hat und von der ersten Welle Regenwasser mitgerissen wird.

Sofern die Kammer gefüllt ist, wird das nachfolgende Wasser, welches aufgrund der Verdünnung deutlich sauberer ist, über eine Feinrechenanlage dem Feuerbach zugeführt. Nach jedem Regen (Einstau) reinigt sich das Becken automatisch.

Vom RÜK bis zum vorhandenen Schmutzwasserkanal wird ein neuer Anschlusskanal im Bereich des offenen Feuerbachbetts gebaut. Ein Betriebsgebäude soll an das vorhandene Betriebsgebäude Bottwarstraße angebaut werden.

Mit diesem sechszehnten Bauwerk im Bereich des Hauptsammlers Feuerbach werden dann ca. 98 % des im Stadtgebiet erforderlichen Beckenvolumens für die Regenwasserbehandlung erreicht und damit ein weiterer wichtiger Beitrag zum Gewässerschutz geleistet sein.

Mit den Umbau- und Kanalbauarbeiten wird voraussichtlich im Mai 2016 begonnen. Die Ausschreibung der notwendigen Maschinen-, Elektro-, Regelungs- und Leittechnik erfolgt im Sommer 2016.

### **2. Vergabebeschluss der Umbauarbeiten**

Am 11. Februar 2016 wurde die Maßnahme öffentlich ausgeschrieben. Zum Eröffnungstermin am 10. März 2016 gingen 4 Gebote ein. Es wurde kein Preisnachlass angeboten.

Nach technischer und rechnerischer Prüfung hat die Firma Gottlob Brodbeck GmbH Co. KG, Römerstraße 17, 72555 Metzingen das wirtschaftlichste Angebot

abgegeben.

Nach Wertung aller Angebote wird deshalb vorgeschlagen, der Firma Gottlob Brodbeck GmbH Co. KG, Römerstraße 17, 72555 Metzingen auf Grundlage ihres Angebotes vom 10. März 2016, den Auftrag zu erteilen. Die Firma ist in der Lage, die Arbeiten termin- und fachgerecht auszuführen.

**Finanzielle Auswirkungen**

Keine

**Beteiligte Stellen**

Der Bezirksbeirat Zuffenhausen ist am 19. April 2016 über die Maßnahme informiert worden.

Dirk Thürnau  
Bürgermeister

Wolfgang Schanz  
Erster Betriebsleiter

**Anlagen**

-

<Anlagen>